

FRAGEN UND ANTWORTEN ZU DEN GRUNDFUNKTIONEN DER MESSGERÄTE DER **optibelt TT** LINIE



- 1. Wo kann das Frequenzmessgerät eingeschaltet werden?**

Der rote Einschaltknopf befindet sich rechts neben dem Schwanenhals und muss zum Einschalten 1 Sekunde lang gedrückt werden. Der Startbildschirm erscheint.
- 2. Das Messgerät lässt sich nicht einschalten! Muss ich erst den Akku laden?**

Zum Einschalten muss erst der Messkopf aufgesteckt und dann der rote Knopf gedrückt werden. Das Akku-Symbol oben rechts auf dem Bildschirm zeigt bei Neugeräten eine volle grüne Fläche. Erst bei rot blinkendem Akku-Symbol oder bei leerem Akku und dunklem Bildschirm ist ein Laden erforderlich.
- 3. Der genutzte Frequenz-Modus und -Bereich wird oben auf dem Bildschirm eingerahmt. Wie wechsele ich vom Frequenz-Modus und -Bereich „EM: 6–600 Hz“ in „AC: 1–16 Hz“?**

Für den automatischen Wechsel vom EM-Modus in den AC-Modus ist zusätzlich die Verbindung des Messkopfes mit dem beiliegenden Messkabel erforderlich.
- 4. Warum wird der Bildschirm 30 Sekunden nach der letzten Ergebnisanzeige dunkel?**

Zum Stromsparen startet der Betriebsstatus STAND-BY nach 30 Sekunden. Das Gerät kann nun durch eine kurze, schnelle Bewegung wieder eingeschaltet werden. Das Gerät schaltet sich nach weiteren 5 Minuten ohne Bewegung automatisch aus.
Hinweis: Drücken des roten Knopfes löscht die bisher angezeigten Messwerte.
Hinweis: Das Gerät selbst ausschalten, wenn dieses auf einem zu rollenden Werkstattwagen abgelegt wird. Dazu muss der rote Knopf 2 Sekunden gedrückt werden.
- 5. Funktioniert die Frequenzmessung des Gerätes im EM-Modus mit dem roten Licht?**

Nein. Die Messung erfolgt durch unsichtbare elektromagnetische (EM-)Wellen.
- 6. Wozu dienen die beiden roten Lichtpunkte, die im EM-Modus auf der Riemenoberfläche zu sehen sind?**

Zum Positionieren. Ist ein einziger Lichtpunkt oder sind sich berührende Lichtpunkte zu sehen, ist der Messkopf sehr gut über der Riemenoberfläche positioniert. Der Abstand beträgt 40 bis 65 mm zum Riemen.
- 7. Warum gehen die roten Lichtpunkt zum Ausrichten im EM-Modus manchmal aus?**

Dies ist für den Anwender ein gut sichtbarer Hinweis auf schnelle Messkopfbewegungen. Zugleich erscheint „Rapid move“ auf dem Bildschirm. Sobald die Hand z. B. durch Abstützen des Ellenbogens ruhig gehalten wird, sind die roten Lichtpunkte wieder zu sehen. Bildschirmanzeige: „Ready“.
- 8. Über dem Riemen sind nur ca. 30 mm Platz. Reicht dieser Platz zum Messen aus?**

Ja. Bei einer Messkopfhöhe von 20 mm reichen die restlichen 10 mm zum Messen aus.
Hinweis: Zum Positionieren bei kleinen oder großen Abständen nicht die roten Lichtpunkte, sondern die Zielkreuze bzw. die seitlichen Symbole „belt“ nutzen.
- 9. Warum schwanken im EM-Modus die Ergebnisse stark, obwohl der Messkopf gut positioniert ist?**

Beim Anregen den Finger neben, nicht unter den Messkopf halten. Die Fingerbewegung wird sonst erfasst.
Hinweis: Je geringer die Schwingung insbesondere langer Trume, desto besser das Ergebnis.
- 10. Wie kann der Akku geladen werden? Kann dieser gewechselt werden?**

Der Akku kann mittels beigelegten Ladekabels an der USB-Buchse z. B. eines PCs oder mittels beigelegten Steckers an jeder Steckdose aufgeladen werden.
Hinweis: Bei maximalem Ladestrom und geladenem Akku verlöscht nach ca. 3 Stunden die rote Ladestandanzeige.
Ja, der Akku kann gewechselt werden.
Hinweis: Der Akku kann über 1000-mal geladen werden.
- 11. Wie oft kann ich mit dem Gerät messen, bis ein geladener Akku wieder geladen werden muss?**

Die Akku-Kapazität des **optibelt TT** reicht bei vollem Akku und bei 30 Sekunden Nutzungsdauer mit AUTO OFF (30 s) für über 300 Messungen, bis das Akku-Symbol oben rechts auf dem Bildschirm rot blinkt.